

Schön war's! ... das 19. Zwillingstreffen in Huttwil

Doch bereits gehört es wieder der Vergangenheit an. Am Samstagnachmittag an der GV, welche dieses Jahr pünktlich begonnen werden konnte, durften die beiden Präsidenten 196 stimmberechtigte Vereinsmitglieder begrüßen.

Speditiv wurden alle Traktanden behandelt und schon um 16.15 Uhr konnte man sich auf den gemütlichen Abend vorbereiten.

Die Zeit bis zur Türöffnung wurde ganz individuell genutzt: die einen vergnügten sich bei einem Bummel durch Huttwil, die anderen trafen sich zum Schwatz bei einem Kaffee.

Um 18.15 Uhr wurden die Türen des Bankettsaales geöffnet und alle nun etwa 260 Zwillinge fanden - nachdem noch einige zusätzliche Tische organisiert werden konnten - ihren Platz. Nach einem vorzüglichen Nachtessen - an dieser Stelle sei dem ganzen Personal des Hotels Mohren für ihren grossen Einsatz ganz herzlich gedankt - spielte das Kapfenburg-Quintett zum Tanz auf.

Mit Seil- und Kartentricks verzauberte uns der Magier Iarrera; von seinen Zauberkünsten konnten sich die Zwillinge auch an den Tischen überzeugen. Einen Riesenerfolg hatte er auch mit seinen Ballonfiguren. Wir hoffen, Iarrera hat inzwischen seine Puste wiedergefunden.

Auch die quakenden Vorstands-Frösche trugen mit ihrem Gesang etwas zur Unterhaltung bei.

Viel zu schnell wurde die Polizeistunde eingeläutet und einige Unentwegte begaben sich zur Troxi-Bar. Aber oh Schreck! ... Entgegen anderslautender Informationen klebte an der Tür ein GESCHLOSSEN-Schild. Pech für alle festfreudigen Zwillinge.

Am Sonntag erschienen die Zwillinge wieder frisch und munter zum «Emmentaler Buure-Zmorge». Im Laufe des Morgens gesellten sich auch diejenigen dazu, die sich frühmorgens beim Krugeln vergnügten.

Bei volkstümlicher Musik und mit einem kleinen Wettbewerb fand die 4 kg schwere Toblerone ihre Abnehmerin und das 19. Zwillingstreffen seinen Abschluss.

Wir freuen und auf ein Wiedersehen am 30. September/1. Oktober 1995 in Zürich
Eure Aktuarinnen Erika und Cornelia Stöckli